

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

GEBRAUCHSINFORMATION

HAEMO-Exhirud[®] Bufexamac

Zäpfchen

Zusammensetzung

Arzneilich wirksame Bestandteile:

1 Zäpfchen enthält 250 mg Bufexamac, 100 mg Basisches Bismutgallat, 10 mg Lidocainhydrochlorid 1 H₂O, 100 mg Titandioxid.

Sonstiger Bestandteil:

Hartfett

Darreichungsform und Inhalt

Packung mit 10 Zäpfchen N1

Packung mit 20 Zäpfchen N2

HAEMO-Exhirud[®] Bufexamac werden bei Hämorrhoidalalleiden angewendet.

Pharmazeutischer Unternehmer

Winthrop Arzneimittel

Industriestrasse 10, 82256 Fürstfeldbruck

Telefon: 0 81 41/35 72-0, Fax: 0 81 41/35 72-5 99

Hersteller

Haupt Pharma GmbH, Pfaffenrieder Straße 5, 82515 Wolfratshausen

Anwendungsgebiete

- Hämorrhoiden, insbesondere 1. Grades
- Milderung von akuten und chronischen analen Entzündungserscheinungen der Haut

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie HAEMO-Exhirud[®] Bufexamac nicht anwenden?

Sie dürfen HAEMO-Exhirud[®] Bufexamac nicht anwenden, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie überempfindlich auf einen der Bestandteile des Arzneimittels reagieren.

HAEMO-Exhirud[®] Bufexamac darf nicht bei bestimmten Hauterkrankungen im Anwendungsbereich (Syphilis, Tuberkulose) angewendet werden.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Während des letzten Drittels der Schwangerschaft sollte HAEMO-Exhirud[®] Bufexamac nicht angewendet werden, da der Wirkstoff Bufexamac wehenhemmend wirkt und die Blutungsneigung steigert. Obwohl es bisher keine Hinweise auf teratogene Wirkungen (Mißbildungen) gibt, soll Bufexamac wegen seiner Wirkung auf die Prostaglandinsynthese auch im ersten und zweiten Schwangerschaftsdrittel nicht angewendet werden.

Bei einer Behandlungsdauer mit HAEMO-Exhirud[®] Bufexamac von mehr als 7 Tagen sollte nicht gestillt werden.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Die Anwendung bei Kindern unter 6 Jahren wird nicht empfohlen.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Keine

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln sind bisher nicht bekannt geworden.

Hinweis:

Bei gleichzeitiger Anwendung von HAEMO-Exhirud® Bufexamac und Kondomen kann es zu einer Verminderung der Reißfestigkeit und damit zur Beeinträchtigung der Sicherheit von Kondomen kommen.

Welche Genußmittel, Speisen und Getränke sollten Sie meiden?

Während der Anwendung von HAEMO-Exhirud® Bufexamac sollte Alkoholgenuß vermieden werden.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt HAEMO-Exhirud® Bufexamac nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da HAEMO-Exhirud® Bufexamac sonst nicht richtig wirken kann.

Wie und wie oft sollten Sie HAEMO-Exhirud® Bufexamac anwenden?

2 mal täglich 1 Zäpfchen – möglichst nach dem Stuhlgang in den After einführen. Nach Besserung der Beschwerden genügt 1 Zäpfchen pro Tag.

Wie lange sollten Sie HAEMO-Exhirud® Bufexamac anwenden?

HAEMO-Exhirud® Bufexamac sollte bis zum Abklingen der akuten Reizerscheinungen angewendet werden. Eine Fortsetzung der Therapie für weitere 8 bis 10 Tage bis insgesamt 2 Wochen wird zur Sicherung des Behandlungserfolges empfohlen.

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von HAEMO-Exhirud® Bufexamac auftreten?

Es kann zu Überempfindlichkeitsreaktionen gegen einen der Bestandteile des Arzneimittels kommen. Diese äußern sich in der Regel durch lokale Reizerscheinungen (Brennen, Juckreiz, Rötung). In seltenen Fällen kann es zu einer Streureaktion (auch unbehandelte Hautbereiche können beteiligt sein), zur Schwellung der Haut mit anschließender Bläschenbildung, Nässen und Schuppenbildung sowie zur Quaddelbildung kommen. In seltenen Fällen können diese Erscheinungen (Symptome) stark ausgebildet sein. In Einzelfällen können ausgedehnte Hautflächen beteiligt sein.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Falls Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten sowie bei akuter Verschlechterung der Erkrankung, sollten Sie HAEMO-Exhirud® Bufexamac nicht mehr anwenden und einen Arzt um Rat fragen.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfallsdatum dieses Arzneimittels ist auf der Faltschachtel und dem Blister aufgedruckt. Verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum!

Wie ist HAEMO-Exhirud® Bufexamac aufzubewahren?

Nicht über +25 °C lagern!

Vor Licht schützen!

Stand der Information: Januar 2005

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Apothekenpflichtig


Winthrop
ARZNEIMITTEL

152100 - B

2 - 0411

720 802 GE 2